

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 15. Juni. Zu Ehren des Fürsten von Bulgarien fand heute Nachmittag in Schönbrunn Galabiner Ball. London, 15. Juni. [Unterwegs] Auf eine Anfrage des... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag...

vorherige Einberufung des neu gewählten preussischen Landtags... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag...

Auch diese Concurrenzarbeiten haben gezeigt, daß das Kunstgewerbe in unserer Stadt im Aufblühen begriffen ist. Wir empfehlen die Bestellungen des Kunstgewerbevereins der freundlichen Unterstützung aller unserer Mitbürger auf das Angelegentlichste.

Halle, den 16. Juni. — Wie wir hören, dürfte die Erreichung eines Abschlusses bei... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Der Reichstag hat sich am 15. Juni mit dem Antrag...

— Der hiesige Deutsch-Amerikanische Club beschließt, wie uns mitgeteilt wird, auch in diesem Jahre den 4. Juli... — Außer der von uns gestern erwähnten billigen Fahrgelegenheit nach Berlin... — In dem benachbarten Rietleben herrschen, wie uns von dort mitgeteilt wird, seit einiger Zeit unter den Kindern...

Deutsches Reich.

Berlin, 15. Juni. Der Reichs-Anz. schreibt: Aus Anlaß der... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag...

Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag...

Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag... Die Reichsversammlung hat sich am 15. Juni mit dem Antrag...

Wie die „Nat.-Ztg.“ berichtet, soll heute, Freitag, ein Antrag des Reichstages, betreffend die Vertagung des Reichstages vom 19. Juni bis 30. November, im Reichstages verhandelt werden.

Zur Erinnerung an Michael Faraday.

Am 12. Juni 1821 feierte Michael Faraday eines Goldschmieds Tochterlein von Battersea Row und führte seine junge Frau in die Alchemay-Street, wo er sich ein eigenes Heim eingerichtet hatte. Hier fand er das Glück seines Lebens und die Liebe, deren er so sehr für sich inneres Wohl- befinden bedurfte.

Der praktische Sinn des englischen Volks ließ solche Fragen nach der Vergangenheit des berühmten Forschers nicht aufkommen; man nahm Faraday für das, was er war und zu dem er sich emporgearbeitet hatte: für den ersten Chemiker und Physiker seiner Zeit.

quantitative Relationen der Kräfte zu einander, wurden durch Faradays Untersuchungen im Reine vorbereitet. Wenn wir jetzt einen prächtigen geschlossenen elektrischen... Faraday's Untersuchungen über die Natur der Elektrizität... Faraday's Untersuchungen über die Natur der Elektrizität...

Bezirks - Fest.

Bundes-Bezirk XVIIa.

Wir bitten hierdurch die Kameraden, zu den am Sonntag stattfindenden Festlichkeiten die kleineren Kinder, welche die Schule noch nicht besuchen, vor allen aber Säuglinge und Kinderwagen, soweit es die häuslichen Verhältnisse gestatten, nicht mitzubringen. Nur unter diesen Umständen ist es möglich, das die getroffenen Vorbereitungen den Erwachsenden wirksamen Genuss bereiten.

Die Decorations- u. Vergnügungs-Commission.

Garten-Etablissement z. Gold. Hirsch

Hente Freitag den 16. und morgen Sonnabend den 17. d. M. Auftreten der Leipziger Concertsänger Herren Neumann, Aseher, Schreyer, Brückner, Kröger, Koppe, Engelhardt.

Anfang Abends 8 Uhr. Entree à Person 50 Pfa an der Kaffe. Willeis im Vorverkauf 3 Stück 1 Mark, bei den Herren Steinbrecher & Jasper am Markt und Spierling, Weisgerit, und Postströgen-Gde.

Berliner Weissbr-Salon,

33. Bernburgerstraße 33.

Sonntag den 18. Juni Nachmittags von 4 Uhr ab

Kränzchen. Entree frei.

Nachdem Grosser Ball

mit freier Nacht. Anfang 7 Uhr.

Gesellschaftshaus Diemitz.

Sonntag den 18. Juni

Grosse Ballmusik.

Anfang 3 Uhr Nachmittags.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 18. d. M. bleibt das Etablissement von früh 9 Uhr für das I. große Kriegerfest (Deutscher Krieger-Bund Bez. XVIIa) reservirt.

Freyberg's Garten.

Montag den 19. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr

II. grosses Walther-Concert

im Abonnement. Entree an der Kaffe 50 Pfa.

Abonnements-Billet sind bei Herren Steinbrecher & Jasper (Cigarrenhandlung, Markt), Herrn Buchhändler Puppender, Rannische-Strasse, Herrn Gust. Moritz, Cigarrenhdlg., und im Locale selbst zu haben.

Krieger-Verein zu Halle.

Die Kameraden, welche am Bezirksfeste theilnehmen, treten Sonntag den 18. Juni früh 8 Uhr im Vereinslocale an. Decorationen, Vereins- sowie Bezirksfestzettel sind anzulegen. Letztere sind bis zur Zeit des Antritts im Vereinslocale zu entnehmen.

Der Vorstand. J. A. Fischer.

Krieger-Verein zu Halle.

Am 15. Juni wurde unser lieber Kamerad, der Rationell W. Becker, nach langem schmerzlichen Krankenlager zur letzten Ruhe befristet. Derselbe war nicht allein einer der Begründer des Vereins, sondern gehörte auch von erster Stunde (22.8.1860) dem Vorstände desselben an und war stets thätig im Verein in jeder Beziehung zu fördern. Wir werden ihn immer ein ehren- des Andenken bewahren.

Der Vorstand des Krieger-Vereins zu Halle a. S.

Dampfschiffahrt.

Sonntag den 18. d. Mts. früh 6 1/2 Uhr fährt ein Dampfschiff nach Neu- Magosch und Salsmünde.

Jahresfest des Cv. Männer- und Jünglings-Vereins.

Sonntag den 18. Juni Nachmittags 5 Uhr Festgottesdienst in der Domkirche. Die Predigt hat Herr Pastor E. Albrecht aus Neuburg bei Magdeburg gültig übernommen. Die Nachfeier findet Abends 8 Uhr im Vereinslokal, Nauergasse 6, statt, alle Freunde des Vereins werden dazu freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

See- und Soolbad Colberg

(Eisenbahnstation; Badefrequenz 1881: 5921 Gäste) ist der einzige Kurort der Welt, der gleichzeitig See- und Soolbäder bietet. — Größter Vorrath der Luft. — Starker Wellenschlag. Soolquellen nach Prof. Köhler 5%, gehören somit zu den kräftigsten Soolquellen. Badescheinrichtungen vorzüglich; neuerdings noch erweitert und verbessert. Wohnungen und reizende Parkanlagen unmittelbar am Meere umfassen die Badesiedlungen. Eine breite offene Wandelbahn — Verbindungsweg aller Gäste — führt vor dem Strandbühnen 350 Fuß weit über das Meer. Solide Mietpreise — bis Ende Juni u. von Mitte August ab 1/2 bis 1/3 billiger — gute Hotels; größter Komfort; zahlreiche Vergnügungen; Verhältnisse; vorzügliches Theater. Namen des Kaiserlichen Meeresvereins Ende Juli. Eisenbahn-Saison-Billet. Rückfragen werden im Bezirksverein Colbergemünde, unentgeltlich nachgewiesen. Prospekte übersendet bereitwillig. Die Bade-Direction.

Himbeer-Limonade

sehr schön und wohlschmeckend, empfiehlt M. Waltschott.

Cigarett Nr. 44, à 4 Pfa., Amerik. Ribbentabak à Pfd. 48 Pfa., empfehle als etwas Vorzügliches. Fr. Luderitz, Giebichenstein. Gerstenstroh zu verl. Geißstraße 24

Damen finden Rath und scharfe Hüfte, bisect. Brau Lattko, Berlin, Neue Königsstr. 3. v. r.

Frühzeitige Anmeldung des Abonnements geboten, damit die Zustellung des „Berliner Tageblatt“ vom 1. Juli ab pünktlich erfolge.

Circa 70 Tausend Abonnenten.



Auf Wunsch Probenummern gratis u. franco.

Man abonniert bei allen Reichs-Postanstalten pro III. Quartal zum Preise von nur 5 Mt. 25 Pf. für alle vier Blätter zusammen.

Berliner Tageblatt

nebst seinen 3 werthvollen Beiläutern: illustriertes Witzblatt: „ULK“ Witzr. belletrist. Sonntagsblatt:

„Deutsche Zeitschalle“ und „Witzbeilagen über Landwirthschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft“

wurde in Anerkennung der Reichhaltigkeit, Vielseitigkeit und Gebiegenheit seines Inhalts die gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands.

Die besonderen Vorzüge des „Berliner Tageblatt“ denen dasselbe die großen Erfolge zu verdanken hat, sind: Täglich zweimaliges Erscheinen als Morgen- und Abendblatt, wovon Letzteres bereits mit den Abendblättern bedient wird und womit den Abonnenten ausserhalb Berlins sehr gebietet ist. Freiständige, von allen speciellen Fraktionsrind- lichten unabhängige, politische Haltung, die dem „Berliner Tageblatt“ es gestattet, zu jeder einzelnen Frage sein objectives Urtheil freimüthig abzugeben. Zahlreiche Special-Telegramme von eigenen Correspondenten an den Haupt-Platzhän, durch welche das „Berliner Tageblatt“ mit den neuesten Nachrichten aller anderen Zeitungen stets voran zu eilen im Stande ist. Ausführliche Kammerberichte des Abgeordneten- und Herrenhauses, sowie des Reichstags. Eine kurz- gefasste revidirte Uebersicht folgt den Verhandlungen bis kurz vor Beginn des Drucks des Abendblattes. Vollständige Handelszeitung, sowohl die Börse als den Produkten- und Waarenhandel umfassend, nebst einem sehr ausführlichen Courszettel der Berliner Börse. Vollständige, Kontants-Nachrichten z. Ziehungslisten der Preussischen und Sächsischen Lotterien, sowie Auslosungen der wichtigsten Staatsanleihen, sofort nach erfolgter Ziehung. Grapische Wertpapiere nach telegraphischen Mittheilungen der Deutschen Seemarle vom selben Tage, erscheint bereits in der Abend-Ausgabe. Militairische und Sport-Nachrichten. Personal-Veränderungen der Civil- und Militair-Beamten.

Theater, Kunst, Literatur und Wissenschaft finden im täglichen Feuilleton des „Berliner Tagesblatt“ sorgfältige Behandlung, in geistvoll geschriebenen Feuilletons hervorragender Schriftsteller; auch erscheinen darin die Romane und Novellen unserer ersten Autoren, so veröffentlicht das „Berliner Tageblatt“ im Laufe des III. Quartals die neueste Novelle von

Paul Heyse, „David und Jonathan“,

den neuesten spannenden Roman von

Baldain Moellhausen, „Der Haushofmeister“.

Alle neu hinzutretenden Abonnenten erhalten ausserdem den bereits veröffentlichten größeren Theil des Romans „Im Sonnenchein“ von Ludwig Habicht gegen Einlegung der Abonnement-Quittung gratis und franco nachgeliefert.

Gottlieb Knöfel,

Schuhmacher für Feinleindr., (25jährige Praxis in Dresden), Anfertigung naturgemässer und doch moderner Verbindungen. — Reparaturen aller Art werden spätestens den zweiten Tag geliefert. Eingang 11. Sandberg 5 im Hofe hart. Markt 3, Schuhfabrik. Alle Reparaturen sowie das Ueberziehen v. Sommer- u. Regenstiefeln wird schnell und gut bestragt. Carl Kieckelt.

Damen-Mäntel

neuester Facon. Regen-Mäntel (für Damen und Kinder) mit Atlas u. Schnuren garnirt. Großartige Auswahl. Billigste Fabrikpreise. G. Welsch Nachf., 17. große Ulrichstraße 17. Auswahlsendungen kostenfrei.

Café David.

Sonnabend den 17. Juni IX. Concert der Dnyroler National-Sänger-Gesellschaft Hans Lechner. Billets 3 Stück 1 Mt. vorher bei Herren Steinbrecher & Jasper, sowie am Bisset von Café David.

Hannov. Pferde-Verloosung

Ziehung am 3. Juli cr. Gewinne im Betrage von 12000, 6000, 5000, 4000, 2500, 2000, 1500 A. zc. Im Ganzen 1038 sehr werthvolle Gewinne. Preis pro Loos 3 Mark.

Klassen-Lotterie von Baden-Baden.

10,000 Gew. in 5 Klassen. Ziehung 2. Klasse 5. Juli d. Jz. Hauptloose hierzu kosten 4 A., sowie Volllosse, für alle Ziehungen gültig. Loos zu ob gen. Beträgen empfehlen und geben Wiederverkäufern den üblichen Rabatt. J. Barek & Co., Annoucen Expedition, Halle a. S., große Ulrichstraße 49.

Claviermusik

zu Kränzen, Vällen zc., auch nach auswärts, wird angenommen. A. Landmann, Ephe 20.

Schaffstiefel

von 6 Mark an. Stiefelketteln in Doppelsohlen von 2 Mt. an im Schuh- und Stiefel-Lager von Otto Hundruckt, 52 am Markt, Ecke der Hallgasse.

Zur Ernte.

Gute Roggenstroh-Heile sowie Schaffstiele liefert jedes Quantum L. Bruchhorst, Alten a. G.

Halle

Für jeden Fremden, welcher ein Geschenk, Andenken zc. von Halle in die Heimath mitzubringen beabsichtigt, empfiehlt sich zum Einkauf die Handlung von C. F. Ritter. Solide Preise bei größter Auswahl Leipziger Strasse 91. Kurs, Galanterie, Leder, Spiel-Waaren zc. Andenken mit Ansichten v. Halle, Wittkind zc.

Jahrscher Turnverein.

Sonnabend d. 17. Juni Abends 8 Uhr Gemeinnützige Freireisungen in Thieme's Garten. Der Vorstand.

Schmidt's Restaurant,

Heiner Schläum 23. Solide Bedienung. Feine Weine und Bier.

Claviermusik

zu allen Gelegenheiten, auch nach auswärts, wird angenommen. Barfüßerkir. 10, part. rechts.



Extrazug

v. Leipzig u. Halle nach Köpen 1882. Sonntag den 18. Juni 1882. von den Stationen Halle und Leipzig bis einsch. resp. Weitzenfels u. Köpen. II. und III. Cl. Ein u. zurück zum einfachen Fahrpreis. Ab Leipzig (Fahr. 10h) 6h früh, Halle 6h früh, „ Unt Köpen 8h Vormittag, Abfahrt Köpen 6h 45 Abends, Anf. Leipzig 10h 15 Abends, Anf. Halle 10h 15 Abends. Billetsausgabe am Sonnabend bis Abend 7 Uhr in Leipzig, Halle und an allen diesseitigen zwischen Leipzig resp. Halle bis Weitzenfels gelegenen Stationen. Näheres durch Placate auf den Stationen. Erfurt, den 12. Juni 1882. Königl. Eisenbahndirection.

Sing-Academie

Sonnabend den 17. Juni Abds. 6 Uhr Uebung im Saale der Volksschule. — Ailsichtiges Erscheinen dringend nothwendig! Anmeldung neuer singender Mitglieder bei Herrn Musikdirector Renke, Louisenstr. 10, Vormittags 10—11 Uhr. Der Vorstand.

Gärtner-Verein.

Sonnabend den 17. d. Mts. Versammlung. (Die Partie nach Döllmitz, Böfchen zc. findet Sonntag den 25. d. statt.) Der Vorstand.